

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Einleitung	11
A. Vorausrechnungen in der gesetzlichen Rentenversicherung	11
B. Zielsetzungen und Abgrenzung dieser Arbeit	15
C. Kurze Darstellung des heutigen Standes von Leistungs- und Beitragsrecht in der gesetzlichen Rentenversicherung	20
I. Die formale Struktur des Modells	28
A. Methodische Vorbemerkungen	28
1. Die Konzeption des Modells	28
2. Die Rechnung in Standardverdiensten	31
3. Die Bildung von kalenderjahrbezogenen Übergangswahrscheinlichkeiten	34
B. Beschreibung des Rechenverfahrens	37
1. Die Fortschreibung der Bevölkerung nach demographischen Merkmalen	38
2. Die Fortschreibung der Versichertenzahlen und der Rentnerzahlen	51
3. Die Ermittlung der Versichertenrenten bei konstantem Verdienstniveau	54
4. Die Berücksichtigung der Änderungen des Verdienstniveaus und der verzögerten Rentenanpassung	59
5. Die Bestimmung der Witwenrenten	67

	Seite
6. Die Berechnung der Pflichtbeiträge und des Durchschnittsverdienstes	77
7. Die Ermittlung weiterer Einnahme- und Ausgabe- größen	80
II. Die Gewinnung der verwendeten Zahlenansätze aus empirischen Daten	81
A. Zur Fortschreibung der demographischen Daten	81
1. Die Struktur der Ausgangsbevölkerung	81
2. Die Sterbewahrscheinlichkeiten nach Alter und Geschlecht	87
3. Die Unterschiede der Sterblichkeit nach dem Familienstand	89
4. Die Heiratswahrscheinlichkeiten	94
5. Die Alterskombinationen bei der Eheschließung	99
6. Die Ehescheidungswahrscheinlichkeiten	106
7. Die altersspezifischen Fruchtbarkeitsziffern	110
B. Zur Fortschreibung der Versicherten- und Rent- nerzahlen	116
1. Die Versichertenquoten und die absoluten Versichertenzahlen	116
2. Der Ausgangsbestand an Rentnern	129
3. Die Invalidisierungswahrscheinlichkeiten	140
4. Die Sterbewahrscheinlichkeiten der Rentner	162
5. Die Reaktivierungswahrscheinlichkeiten	171
C. Zur Bestimmung der Versichertenrenten	176
1. Die durchschnittliche Höhe der Bestands- renten	176

	Seite
2. Die durchschnittliche Höhe der Zugangsrenten	187
3. Die Berücksichtigung von Rentenumwandlungen	201
4. Die Kinderzuschüsse zu Versichertenrenten	202
D. Zur Bestimmung der Witwenrenten	204
1. Der Ausgangsbestand	204
2. Die durchschnittliche Rentenhöhe des Ausgangsbestandes	208
3. Zur Bestimmung von Zahl und durchschnittlicher Höhe der zugehenden Witwenrenten	214
E. Zur Berechnung der Durchschnittsverdienste und der Beiträge	220
1. Die Abstufung der Verdiensthöhe nach Geschlecht und Alter	220
2. Die freiwilligen Beiträge	225
F. Zur Errechnung weiterer Einnahme- und Ausgabe- größen	227
1. Die Waisenrenten	227
2. Die Ausgaben für Gesundheitsmaßnahmen	229
3. Die Verwaltungskosten	232
4. Die Beiträge zur Krankenversicherung der Rentner	236
5. Die Vermögenserträge	240
6. Der Bundeszuschuß	241
7. Die Berücksichtigung weiterer rentenrechtlicher Bestimmungen	243

	Seite
III. Darstellung und Analyse der Ergebnisse	246
A. Vergleich der Modellergebnisse mit den tatsächlichen Werten des Jahres 1973	247
B. Die Entwicklung der finanziellen Lage der gesetzlichen Rentenversicherung (Standardvariante)	252
C. Vergleich der Ergebnisse mit denen anderer langfristiger Vorausschätzungen	289
D. Die Auswirkungen von Variationen in den verwendeten Annahmen	294
1. Die Auswirkung veränderter Annahmen über die Sterblichkeit	296
2. Die Auswirkung veränderter Annahmen über die Fruchtbarkeit	301
3. Die Auswirkung veränderter Annahmen über die Eheschließungs- und Scheidungsgewohnheiten	305
4. Die Auswirkung veränderter Annahmen über die Invalidisierungs- und Reaktivierungshäufigkeiten	311
5. Die Auswirkung veränderter Annahmen über die Rentenberechnungswerte	315
6. Die Auswirkung veränderter Annahmen über die Verdienststeigerungsraten	319
E. Zusammenfassung der Ergebnisse	322
F. Möglichkeiten zur Verbesserung und Erweiterung des Modells	326